

MÄRZ





Kulturdachgarten Klunkerkranich

oberstes Parkdeck der "Neukölln Arcaden"

Karl-Marx-Str. 66. 12043 Berlin, U Rathaus Neukölln

www.klunkerkranich.org

@kulturdachgartenklunkerkranich



Eure Kraniche, Füchs und Elstern



Nach zwei langen und kalten Monaten ist es endlich wieder so weit: Wir öffnen unsere Pforten und haben für den Eröffnungstag ein Gipfeltreffen anberaumt. Am 1.März gibt sich bei uns die versammelte Herrlichkeit unserer Veranstalter die Ehre. Aus allen musikalischen und stilistischen Ecken flattern 14 Dj's u.a. MvS vom Discokiez, Fog Puma von Mystic Moods und Low Bat von NTOAB in den Heimathorst und läuten die neue Saison ein. Wir springen im Dreieck vor Freude!

Im tropischen Unterholz bewegt sich heute die einmalige Liaison von Tropical Timewarp und Kréyol.

The Soulvendor höchstpersönlich schüttelt gemeinsam mit Bela Patrutzi, Bestmate? und Coco Maria allerhand deepe Afro-Sounds und lateinamerikanische Grooves aus dem Ärmel.

Allesamt gute alte Bekannte auf dem Dach, die genau wissen welche Knöpfe gedrückt werden müssen um den Kranich zum schwoofen zu bringen. In der mockeligen Wärme des Neuköllner Heimathorstes lässt es sich zudem ganz hervorragend in wärmere Gefilde wegträumen.

Wir freuen uns auf Tropical Timewarp X Kréyol! In der Bar schmeißen derweil Seaside Trip's c0nne und andShe den ganzen Abend und kredenzen Fluffig-Elektronisches von A bis Z(mindestens).

cOnne ist einer der ersten Matrosen beim Waterkant Schwoof und kennt das Neuköllner Heimatdach wie seine Westentasche.

andShe drückt laut eigener Aussage die eigene Verwirrung durch ihre Sets aus. Wenn jede Verwirrung so klingt wollen wir auch eine haben!

Der erste Samstag "Hinter den Alpen" funkelt in allen Farben der elektronischen Tanzmusik.

Saphear von Something Slow und Kybele lassen komplexe elektronische Clubsounds von der Leine, während Esshar aus Hamburg Techno in hohen Umdrehungen auf die Reise schickt. Bouba rundet das Line Up aufs formidabelste ab.





Sigourney Skywalker startet in der Bar ins neue Jahr und schickt Experimental-Sounds zwischen Hörbuch-Versatzstücken und Jazz-Improvisationen in den hoffentlich hellerleuchteten Neuköllner Märzhimmel.

Sigourney kennt sich als besondere Freundin des Hauses hervorragend mit DJ-Cockpit und Publikum aus und wattet euch am ersten Sonntag der Saison in eine ganz besondere Klangwolke ein.

Raumfahrerkollege Andi Stecher ist Schlagzeuger und Komponist, der in seinen Produktionen und Sets Klanghybride zwischen digital und analog entstehen lässt.

Auf seinem Debütalbum von 2015 setzte sich der Wiener im Berliner Exil musikalisch und klangexperimentell mit den prächristianischen Maskentraditionen Europas auseinander.

Klingt komisch, ist aber grandios!



**MI** 07|03

Der Bär hat seinen Winterschlaf beendet und ist nun endlich wieder mit seinem alten Freund dem Kranich vereint. Wenn die Berlin Sessions den Klunkerkranich besuchen, dann bringen sie das Beste mit, was die Berliner Indieszene zu bieten hat.

Auch dieses Mal lässt die monatliche Beihe wieder allerlei Herzen höher schlagen: Sultan Courts laden mit Alt-J-mäßiger Lässigkeit türkische Zupf- und Streichinstrumente zu einem Stelldichein mit bekannter Bassmusik und werden den Abend gebührend eröffnen, während im Anschluss Chai Khat mit ihrer Mischung aus Indie-Rock und New Wave-Pop kein Bein stehen lassen werden.

Umgarnt wird der Abend mit musikalischen Perlen von DJ Pony aus dem Raised on Robbery-Kollektiv, ehe uns im Nachgang Monokid tanzbares aus seiner Zauberkiste kredenzt. Berlin. wir freuen uns auf euch!

uf einem Handtuch durch Raum. Zeit und Sounds schwebend beehrt uns Low Bat und bringt mit einem Live-Set von Hunllef, Spacig-rätselhaften Sounds von Ondula und Abstrakt-Psychotropischen Sets von Oscar der Winzige erstklassige Co-Pi-

Wir wärmen schon mal die Kabine vor und enteisen unsere Tragflächen für diesen wilden Ritt.

Tankschorlen knallen bei Night Travel On A Blanket knapp unter den Wolken angeblich zweimal so doll.

Wir freuen uns riesig, dass die Beatmakerlegende Figub Brazlevic heute bei "Off The Beaten Track" erstmals als Host auf dem Dach steht. Figub steht sowohl für klassische Boom Bap-inspirierte Beats als auch für die Übergänge des HipHop in Funk, Soul oder Disco.

Seine Handschrift kann man nicht nur in seinen eigenen Produktionen wiederentdecken, sondern auch bei den legendären East-West-Sessions in der Panke und den Signings seines Labels Krekpek Records.

Mitgebracht hat Figub mit der Pariserin Noritsu eine Selektorin, die sich sowohl in Arab Disco als auch im RnB





Shitkatapult's Patric Catani a.k.a. Candie Hank, sowie Pea Cock aus dem O Tannenbaum schrauben heute allerhand Eklektisches und Digital Beats aneinander.

Was gibt es Tolleres: Gemütlich an Ständen rumstöbern. Kuriositäten finden und die Fundstücke für einen schmalen Taler mit nach Hause nehmen. Ab 14:00 Uhr könnt ihr euch gemütlich durch die Tische wühlen und dabei mit dem ein oder anderen Drink den nahenden Frühling begrüßen.

Der Samstagabend steht ganz im Zeichen des guten alten Deep House. Nowhere People von der Wicked Munich Crew bringt Tieffrequentiertes aufs Parkett, während uns Philipp Kroth auf der Deep House-Schiene sphärische und weltoffene Ohrenschmeichler unterjubelt. Daniele di Martino hält zwischendurch den Laden zusammen.



Das Nomadenkino
wirft auch 2018 ein
handverlesenes Programm
an die Leinwand und zeigt neben
dem regulären Programm (Sonntag
20.30 Uhr) zweimal im Monat Kinderfilme.

Den Anfang macht die legendäre Verfilmung von Michael Ende's Kinderbuch-Klassiker "Die unendliche Geschichte" aus dem Jahr 1984 mit zwei Vorstellungen um 14:00 Uhr und 16:00 Uhr.

Um 20:30 Uhr läuft Jane, ein Dokumentarfilm über die Naturschützerin Jane Goodall, die unser Naturverständnis revolutionierte.

Jane, in der preisgekrönten Regie von Brett Morgan, zeichnet ein intimes Portrait von Goodall, das mit unveröffentlichtem Filmmaterial aus den National Geographic-Archiven gespickt ist. Die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft fließen beim Vinyl-basierten Rundumschlag der bohemian drips-Labelheads ineinander und gebären allerhand Handgeklöppeltes zwischen abstrakt und obskur.

Raus aus dem Winterschlaf, rein in die Frühlingsgefühle!

Vier bezaubernde LeserInnen haben für die Tagebuchlesung ihre Schubladen nach Tagebüchern durchsucht. Sie werden für Flashbacks sorgen und euch lesend garantiert schmerzbefreit in ihre Teeniezeit entführen.



Bei unseren liebsten Fast-Exotikern von Almost Exotic schieben sich heute verspulte Ambient-Soundschwaden übers Dach.

Besonders Cass. Live vom Salon des Amateurs aus Düsseldorf hüllt euch in Klangwolken ein, während Gastgeber Katzele zwischen musikalischen Weirdo-Weltreisen und Klangexperimenten oszilliert.

Captain of None(SpatzHabibi) von den befreundeten Polychrome Sounds rundet das Line-Up formidabel ab!



Beim Plattentresen drehen
Etkin und Lina ihre
Runden. Etkin ist im Ambient-Techno zuhause, während
Lina von Dirrrty Feet Electronic auf die Reise schickt.

Zwischen Schall und Hauch bewegen sich musikalisch nicht nur die Gastgeber The Carlson Two und Marinelli, sondern auch der heutige Gast DJ Supermarkt.

Supermarkt's DJ-Sets klingen ein wenig so, wie teure Sonencreme riecht: Sonnig und süß! Supermarkt ist zudem Erste-Sahne-Compiler mit der "Too Slow Too Disco"-Reihe, die 2017 zum dritten Mal erschienen ist. Freut euch auf Yachtpop, Disco und fluffige Housemusik, die den März zum Juli macht. Pro-Tipp: Vor dem Event mal kurz an der verstaubten Sonnencreme schnuppern: Instant Urlaubsstimmung!

Wir lichten schon mal die Anker!



Gleich über beide Floors beweat sich die Something Slow-Crew heute im Schneckentempo übers Dach. Wir freuen uns auf ein pickepackevolles Line Up der entschleunigten Herrlichkeit mitsamt durchgehend wunderbarer Highlights zwischen Downtempo, Electronic und Slow Techno wie drosssel-Live-Act MF Jaeger, der unter dem Motto "Soundtrack of a sunday's dawn" unterwegs ist. Amselcoms Rafael Castiglione spielt psychedelische House-Sets im Entschleunigungsmodus, während Ida Daugaard in ihren Sets ihr zeitloses und grooviges Verständnis für Techno beweist.

Dazu schaut auch Zazou vorbei, der zwischen Sets in der Schweiz und dem Nahen Osten Zeit für ein Set auf dem Dach gefunden hat! Die Something Slow-Residents Jimmy und ĀRĀ sorgen daneben für tiefenentspannte Stimmung und unterschwellig treibende Sounds.

Auf einen gemütlichen Sonntag freuen wir uns mit Kranich-Resident Monokid, der einen Kessel Buntes aus aller Welt anrührt. Er kommt mit Support und öffnet als "Good Massive Peolpe" für uns seine liebevolle Vinyl-Selektion inklusive organischer Ohrenschmeichler.

Das Nomadenkino zeigt heute "Loving Vincent": Ein wunderschönes, im Stil von Vincent van Gogh handgezeichnetes Drama, das dem frühen Tod des Ausnahmekünstlers nachgeht.

Infuso Giallo vom wunderbaren Kame House-Label entert heute die Bar und kredenzt Obskures aus aller Welt. Wenn Infuso seine Platten aus-

Wenn Infuso seine Platten auspackt kann alles dabei sein: Von Afro House bis Easy Listening, von Synthie-Sounds bis Space Disco.

Hinter den Alpen feiert derweil die Mystic Moods-Mischpoke eine psychedelische Messe zwischen Leftfield, Cosmic und Balearic Kraut.

Unser Lieblings-Säbelzahntiger und Mystic Moods-Vorturner Fog Puma hat dafür Dublabs Joscha Kreutzfeldt und Frinda di Lanco von Soul You Can't Buy It eingeladen

und Frinda di Lanco von Soul You Can't Buy It eingeladen, die euch in eine gleichermaßen wunder- wie sonderbare Soundwolke ziehen. NOMADENKINO Itriphousell AB 18:00 AB 16:00 | leklektisch, globall Momo di Carne (Kame House) o D<sub>0</sub> AB 20:00 1 [Cosmic, balearic Kraut] 22103 AB 20:00 / [cosmic, balearic

AB 20:00 / [cosmic, balearic

Mysic Mods

Fog Puma anco (Soul You bab)

Frinda Di Lance (Dublab)

Joscha Creutzfeldt (Dublab) The Jazzy Berlin [jazz] | AB 18:00 Pand | live MI 21|03 JAZZY ON THE ROOF The Jazzy Berlin **Experience Band** jammt unverstärkt durchs eigene Repertoire und verwandelt unser Dach auf schönste in eine Jazz-Bar mit Saitensprüngen und Trommelwirbel!



Bei der Sloth Disco passieren zuweilen seltsame Dinge: Faultiere werden zu Tanzbären, Zeit und Raum lösen sich auf und sonderbare Schräubchendreher watten euch in vertrackte Klangwolken ein.

cotheque-Sets den Globus, während

sich Dama durch Italo Disco und Elec-

tronics wühlt. Nehmt uns mit!

Ein Meister dieser Kunst ist Tofu Resistance, der mit seinem Live-Set zwischen Broken Beats und entschleunigtem Yoga House ganz hervorragend zum "Funkumbiafrorientropical"-Faultiertanz um Obersloth

Lotte Ahoi passt. Klangstrom lässt dazu fluide Electronica und sphärischen Slow House perlen!



ersten Plankentanz des Jahres vollführt der Käptn Rolandson heute über die zwei Decks unserer Jolle.

Aus fast allen Windrichtungen finden sich für den ersten Seaside Trip des Jahres Matrosen aus Hamburg(jonajosu, Fruiterama), Leipzig(Alex Kaminski) und Karlsruhe(Landhouse&Raddantze, Stefan Pflaum, Yoschi)ein.

Die fast komplette Seaside Trip-Crew kommt rübergeschippert um die Jahrestaufe vorzunehmen und auf beiden Decks eine musikalische Seelenreise im Downtempo vorzunehmen. Von der Berliner Stamm-Crew sind Arilu, andShe, Dr.cOnne und Te-eM an Bord.

Alle Kranichküken und deren Eltern sind heute eingeladen sich Hinter den Alpen mit Kinder- und Baby-Kleidung und Spielzeug einzudecken. Unser Indoor-Markt lockt mit gemütlicher Atmosphäre und tollen Ständen.

Per Anhalter durch die unergründlichen Weiten des Cosmic Disco navigieren heute SpAceLex und Tom Bolas. Ein paar Extrarunden drehen die beiden zudem im Wave-Universum. Musikalischer Retrofuturismus at its best!

Ein Deck drüber zeigt das Nomadenkino heute den Kinderfilmklassiker "Ronia Räubertochter" um 14:00 und 16:00 Uhr. Das "Lexikon des internationalen Films" schreibt über die schwedische Produktion aus dem Jahr 1984: "Das liebenswert optimistische, witzige und spannende Abenteuer-Märchen nach dem Roman von Astrid Lindgren besticht durch seine exzellenten Darsteller und seine große handwerkliche Sorgfalt. Ein Film für Kinder, der auch Erwachsenen Spaß macht." Und genau so haben wir Ronja Räubertochter damals auch gesehen. Um 20.30 Uhr läuft zudem "Furusato" in Anwesenheit des Produzenten.

Beim Plattentresen kredenzt heute Kasper Zauser den ganzen Abend allerfeinste Perlen auf Vinyl. Angesichts des eklektischen Gesamtansatzes in den DJ-Sets des Kranich-Residents sprechen wir am liebsten von Wildstyle um Kasper Zauser anzukündigen.

Musikalisches "Alles kann, nix muss!", quasi!

Immer wieder mittwochs öffnen wir die Bühne "Hinter den Alpen" für Lesungs-Formate, Poetry Slams und Comedy. Heute landet mit "Stand Up On Top" ein neues Comedy-Format auf dem Dach.

Daniel Wolfson, Kinan Al und Kawus Kalantar grüßen als Comedy-Fachkräfte vom Dach und laden zur Open Mic-Session ein, bei der Gäste auftreten können.





Polychrome's SpatzHabibi stehen seit jeher für eine im besten Wortsinne seltsame Selektion, die sie selbst 4th World Sounds nennen

Für die erste Ausgabe im neuen Jahr haben die Spatzen Echovolt's Jimmy Jib aus Athen und Samuelle Paletti vom Cashmere Radio eingeladen.

Hendrik Haze und Mr. Blackbeard entführen uns in den Vibe des Fuchs&Elster.

Nostalgie pur, die sich in guter alter Fuchs-Musik ausdrückt: Wilde, elektronische Tanzmusik und der Dancefloor riecht nach Keller.



Gleich über beide Floors lässt es heute das Berlin Bass Collective beim Disco Kiez glitzern.

BBC-Zampano MvS legt selbst Hand an die Decks und hat zudem mit Zola, Marco Oh Boy!, Bridge Guy und Brennero aus der BBC-Crew geladen.

Als Gast ist heute peachonfuse aus Japan dabei. Die Sproutail-Labelgründerin legt nicht nur auf, sondern ist auch als Model, Musik-Managerin und Produzentin unterwegs.

Wir freuen uns besonders auf ihre ziemlich abgedrehten Eigenproduktionen, die wir mal grob unter Electronica/TripHop/Disco-Hybrid abheften.

Passt hervorragend zum stets hell scheinenden Disco Kiez und seiner 2018er-Premiere. Wir schmeissen uns schon mal ins Pailletten-Gefieder! Beim Plattentresen treffen sich Tina Turntable aus der Bierbaroness und Criss Crass aus Thessaloniki zum Vinyl-basierten Rundumschlag in Sachen Soul/Funk/RnB.

"Originalität ist die beste Form der Rebellion" schreibt sich unser heutiger Gast Moji auf die Fahnen. Seine DJ-Sets treffen genau dieses Motto im Kern und er ist damit auch Teil der Rebellion der Träumer-Crew geworden.

Teils hypnotische Club-Sounds, offen für Einflüsse aus allen Teilen der Welt und tanzbar, egal zu welcher Uhrzeit.

Klunkerkranich-Resident Te-eM kennt sich genau in solchen Gefilden hervorragend aus und schmeisst mit Moji die ganze Nacht.



MI 18104 Lesung Im April bekommen wir hohen Besuch von der Creme de la Creme der Berliner Lesebühnen. Ulli Stranger Funk Hannemann beehrt uns mit skurrilen Geschichten aus mit DJ Amir aus New dem Kiez und bringt den le-York und Berliner HipHopgendären Ahne ("Gespräche DJ Legende Marc Hype. mit Gott") mit.

Am 21. April kommen viele Pflanzenfreundinnen und Freunde bei uns im Garten vorbei und tauschen ihr Grün- und Buntzeug untereinander oder geben eigene Pflanzen gegen Spenden ab. Darüber hinaus stellen sich grüne Kiezprojekte und

Pflanzentauschbörse &

Blumenmarkt

Wir freuen uns auf euch!

unsere Horstwirtschaft vor.

